

Tabelle: Zeigerpflanzen im Grünland

Von Ulrike Amler

Weidesituation	Zeigerpflanzen	Gegenmaßnahmen falls möglich/nötig
Nährstoffüberschuss	Brennnessel, Brombeere, Großes Springkraut, Kleines Springkraut, Löwenzahn, Wiesen-Sauerampfer, Ackerkratzdistel, Knoblauchsrauke, Weißer Steinklee, Echter Steinklee, Kletten-Labkraut, Kerbel, Melde, Vogelmiere, Kreuzkraut, Wiesenbärenklau, Krause Distel, Gewöhnliche Kratzdistel, Hundszunge, Gundermann, Nelkenwurz	Aushungern durch Nährstoffentzug, abgemulchtes Pflanzenmaterial abfahren
Nährstoffmangel	Schafschwingel, Kleine Bibernelle, Mauerpfeffer-Arten, Echtes Labkraut, Thymian, Weiches Honiggras, Wundklee, Hornschotenklee, Zittergras, Dornige Hauhechel, Silberdistel, Klappertopf-Arten, Horstrotschwingel, Margerite, Kleines Habichtskraut, Flaumhafer, Feldhainsimse, Augentrost-Arten, Borstgras, Ruchgras, Ginster-Arten	angepasste Düngung
Saure Böden	Heidekraut, Weiches Honiggras, Borstgras, Kleiner Sauerampfer, Arnika	Kalkdüngung
Kalkhaltige Böden	Aufrechte Trespe, Esparsette, Pastinak, Wiesensalbei, Kleiner Wiesenknopf, Fiederzwenke	saure Dünger
Trockene Böden	Thymian, Mauerpfeffer-Arten, Aufrechte Trespe, Wundklee, Knolliger Hahnenfuß, Kleiner Wiesenknopf, Nickendes	

	Leimkraut, Wiesensalbei, Fiederzwenke, Blaugras, Mittlerer Wegerich	
Staunasse Böden	Sumpfdotterblume, Knickfuchsschwanz, Waldengelwurz, Sumpfschachtelhalm, Mädesüß, Sumpfschotenklee, Kohldistel	durch Kalkung Bodenstruktur verbessern
Selektive Überweidung	Jährige Rispe, Breitwegerich, Vogelknöterich, Gänsefingerkraut, Kriechendes Fingerkraut, Strahlenlose Kamille, Flechtstraußgras, Gänseblümchen, Hirtentäschel, Herbstlöwenzahn, Deutsches Weidelgras, Weißklee	geringerer Tierbesatz, kürzere Fresszeiten, Düngung
Selektive Unterweidung	Ackerdistel, Sumpfdistel, Gewöhnliche Distel, Rasenschmiele, Quecke, Rohrschwengel, Rotschwengel, Krauser Ampfer, Stumpfblattriger Ampfer, Goldhafer	höherer Tierbesatz, längere Fresszeiten, Nachmahd
Trittflehende Pflanzen	bedingt Wiesenschwengel, Knaulgras, Rotschwengel, Glatthafer, Sumpfrispe, Sicheluzerne, Pastinak, Wiesensilge, Kohldistel, Wiesenbocksbart, Glockenblume, Wiesensalbei, Rotklee	

Quellen: u. a. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft Aulendorf

Zur Bestimmung ist „Was blüht denn da?“, Kosmos Verlag Stuttgart, ISBN 9783440102121 zu empfehlen.

© töltknoten.de 2011
 Text: Ulrike Amler
 © töltknoten.de 2011

© töltknoten.de 2011

© töltknoten.de 2011

© töltknoten.de 2011